

Protokoll der 2. Ordentlichen Sitzung

16.09.2025, Campus Neues Palais, 1.09.1.14

Anwesenheit:

Die Linke SDS		FSRgo	
Mia Rühl	X	Katharina Wolf	X
Marvin Meumann	X	Juri Heckmann	
Friedrich Kierbaum	X	Federico Fantoli	
Marek Lipp	X	Jan Ole Reiß	X
Florian Hennig	X	Constantin Reber	X (18:17)
FLINTA*-Liste		BEAT!	
Marta Gerber	X	Olivia Benstem	X
Jana Kösling	X	Konstantin Streich	X
Kira Hastenrath	X	Jusos	
Eva Kolditz	X (geht 22:56)	Nick Günther	X
Leah Sander	X	Ben Geiser	
GHG		UP.rising	
Melissa Härdtl		Theo Kramer	X (18:27)
Tammo Westphal	X (geht 22:51)	Joris Pracht	X (18:33, gegangen 22:12g)
Friederike Schulze		LHG	
RCDS		Matthias Weingärtner	
Maximilian Manfred Arntz		Leni Richter	

Gäste:

- Red
- Tobias Pilz
- Katharina Swinka (Mitglied der BRANDSTUVE)
- Marvin Grande
- Laura Rapp
- Simon Bruckner
- Zeraphine
- Christian Alter
- Hans-Georg
- Lena
- Hendrik Bruhn
- Karim
- Santiago
- Ayan

- Ahmad Jibal
- Matilda

Tagesordnung

A. Allgemeiner Teil / General Part

Begrüßung, Prüfung der Anwesenheit, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Abstimmung über die Tagesordnung / Greeting, Check of Attendance, Note on Reaching the Quorum, Vote on the Agenda

- Beschlussfähigkeit mit 16 Anwesenden zu Beginn der Sitzung (18:09 Uhr) gegeben
- Wahl ist per GO vor Berichte gezogen

B. Protokolle des Studierendenparlaments / Minutes of the Students' Parliament

1. Präsidium weist auf Vorläufigkeit des Protokolls der 1. Ordentlichen hin, da RA Kneip noch nichts gemeldet hat
2. GO-Antrag, das zu vertagen 6/7/7 abgelehnt, GO-Antrag von Tammo, das ans Ende zu schieben 18/0/2 angenommen

C. Berichte / Reports

1. Bericht von Katharina Swinka zum Brauhausbergumzug (Rechenschaftsbericht per Mail eingereicht mit Infos zu erstem Treffen), nächstes Treffen am 29.09., dort Storytelling der Firma, die das begleitet, Hinweis auf Ideenwettbewerb von SpeakUp, Anregung noch mehr einzusenden, viel gibt es bisher noch nicht, Jurytreffen bis zum 26.09., eine Person vom AstA und StuPa kann noch teilnehmen, anscheinend Umzug schon in 5 Jahren, Plan zu Räumlichkeiten soll schon Ende November stehen, SVV-Mitglied der Linken hat mit Katharina geredet bezüglich Bauausschuss, Dokumente des Bauausschusses sind öffentlich und in der E-Mail von Katharina mit drin, nächste Woche SVV-Beschluss, danach Partizipation kaputt, Tipp von der Linken sich an die Presse zu wenden und Druck auszuüben

E. Wahl des 29. AstA / Election of the 29th AstA

Go-Antrag von Jan-Ole, die Redezeit auf 2 minuten zu begrenzen, ohne Gegenrede angenommen

1. Anti-Ableismus
 - a. Vorstellung Laura Rapp (Zoom)

- i. Frage, was für konkretes Engagement es gab (von Jan-Ole), Antwort: Engagement in einer Partei, Demos
 - ii. Flo: Konkrete Projektideen, Laura: Mood-Board, konkrete Probleme herausarbeiten
 - iii. Jan-Ole: Wie sieht Zeit gerade aus, Laura: Keine Anwesenheitspflicht, sieht gut aus, kann Wochenstunden da reinstecken
- b. Vorstellung Marvin Grande, flexibel zu zeitlichem Aufwand, spät im Studium
 - i. Frage von Tammo: Was ist Herzensthema, Marvin: Queerfeminismus
 - ii. Frage bezüglich konkreten Vorhaben, Marvin: Ja, bei Antibleismus, das sollte nach vorne gestellt werden
- c. Vorstellung Simon Bruckner
 - i. Frage Marvin: Frage an Simon, bist du oder ist Zeraphine kompetenter? Simon: ich habe mehr Erfahrung und bin älter, Zeraphine ist vllt etwas engagierter und hat mehr Energie
 - ii. Frage von Konstantin: Zeitliche Kapazitäten? Simon: 10WS sollten drin sein, Bürozeiten vllt lieber abends
 - iii. Frage: Konkrete Pläne? Simon: Konkretes Personenkonzept, Rückschritten entgegenwirken, Digitale Lehre und digitale Bereitstellung voranbringen, das ist eigentlich im Konzept drin, aber nicht umgesetzt.
- d. Zeraphine Vorstellung
 - i. Frage Flo: Welche Hürden willst du konkret abbauen. Antwort: Digitale/Asynchrone Lehre vorantreiben als persönliches Projekt, Willen, alle anderen anzuhören und zu helfen
 - ii. Frage Konstantin: Zeitliche Kapazitäten, hattest du schon persönliche Erfahrungen mit dem Beauftragten der Uni zu Integrationsfragen; Antwort: Zeitlich offen, sehr interessiert am Thema, >10WS, hatte Kontakt zum Beauftragten, unzufrieden
- e. 17 Stimmen für Zeraphine, Wahl ist angenommen
- 2. Frage von Konstantin (BEAT) zu Wahlmodus, vllt offene Wahl? Tammo und Konstantin (FSRGo) widersprechen, also geheime Wahlzettel
- 3. Wahl des KuZe-Referats
 - a. Christian Alta... Vorstellung
 - i. Olivia: How comfortable do you feel dealing with German bureaucracy, Answer: I dealt with all the bureaucracy to get here, get permissions, get an apartment, so I can do it.
 - b. Hans-Georg Vorstellung, hab SemTixbüro ans Neue Palais gebracht, hab Schlüsselverantwortung übernommen, Verhandlung zu Mietpreisen, Kandidatur für Vorstandssitz, natürlicher Schritt, Vorstand und KuZe an sich sehr unterschiedliche Referate, aber müssen beide neu aufgebaut werden, Blick nach vorne
 - i. Frage Konstantin (BEAT): Was meinst du mit Blick nach vorne richten, bezüglich auch Mitarbeitenden, noch eine offene Stelle im SemTix, Antwort: AStA nicht handlungsfähig, muss wiederhergestellt werden, SemTix, IT liegt beide noch brach
 - c. Marvin Brande: Will es kurz halten, meine beiden anderen Konkurrenten sind sehr qualifiziert
 - d. Lena Vorstellung, frischer Wind kann nie schaden, warum nicht jemand neues?

- i. Frage von Tammo: Hattest du schon mal Kontakte mit dem ekze und bist mit den Aufgaben vertraut, Antwort: War da, bin vertraut, aber keine Kontakte zum ekze, will eine Website aufbauen
 - ii. Anmerkung von Tammo: Großartig, wie viele Menschen sich beworben haben, lasst euch den Enthusiasmus nicht nehmen, falls ihr nicht gewählt werdet, es gibt so viele Möglichkeiten, sich in der HoPo zu engagieren und ihr werdet alle hier gebraucht
- e. Hans-Georg mit 15 Stimmen gewählt und nimmt die Wahl an
- 4. Wahl des Finanzreferats
 - a. Harshini Vorstellung, nicht präsent
 - b. Hendrik Bruhn Vorstellung, war bereits in Gender- und Queerpolitik, jetzt in Finanzen
 - i. Frage Florian: Wie stehst du zu Entlassungen der Mitarbeitenden in der vergangenen Legislaturperioden und wie sollte mit den Personen jetzt umgegangen werden? Antwort: Es braucht auf jeden Fall Mitarbeitende, gerade bei Finanzen & SemTix-Sozial, zu den Vorgängen, war nicht involviert, fokussiert auf Jahresabschluss
 - ii. Konstantin: Hattest du den Raum verlassen bei Abstimmung zu Mitarbeitenden, und warst du der Whistleblower bzgl. Chatverläufen durchstechen. Antwort: Zu letzterem, nein, war von dieser Sitzung auch sehr überrascht, zu erstem, nein, nicht verlassen, sondern erst später dazugekommen, nicht bei Abstimmung zu Mitarbeitenden anwesend
 - iii. Frage Leah: Möchtest du die Honorarstelle Sophie Shreyers in eine ordentliche Stelle umwandeln? Antwort: Ja!
 - iv. Frage Leah: Würdest du in Zukunft alles in deiner Verantwortung tun, um NIUS-Reporter aus AStA-Sitzungen rauszuhalten? Antwort: Ja!
 - v. Konstantin: Du meintest damals in Mitarbeitendemgespräch, es gab keine Vorbehalte mir persönlich, ist es dabei geblieben, wie ist es mit anderen Mitarbeitenden? Antwort: Persönlich dabei geblieben, dir und anderen gegenüber keine Vorbehalte, aber im Gesamtbild eine gewisse Disfunktionalität, die Sachen manchmal schwierig macht
 - vi. Frage Jana: Sehr viel Arbeit, alle Leute neu einzuarbeiten, wie schätzt du das ein? Antwort: Ja, es ist sehr viel Arbeit. Einarbeiten kann bis zu einem Jahr dauern. Finanzen Wochenstunden deutlich über 10-15, eher so 40WS, bei Jahresabschluss mehr
 - c. Karim Vorstellung, stimme zu, deutlich mehr als 10-15 Stimmen, kenne das bisher als Doppelspitzenposition
 - i. Frage Marvin: Welches Referat bevorzugst du von deinen Bewerbungen? Antwort: Finanzen, als Doppelspitze
 - d. Santiago Vorstellung
 - i. Frage Florian: Wie sieht es mit Zeit aus? Antwort: I can work up to 5 days a week, about 20h per week maybe, this will increase in a while
 - e. Fraktionspause von Linke.SDS
 - f. Hendrik Bruhn gewählt mit 18 Stimmen, nimmt die Wahl an
- 5. GO-Antrag Jan-Ole: Erstmal Vorstand, Brauhausberg, Öffentlichkeit, TV-Stud wählen, dann Vorstand, Gegenrede zur Klärung von mir: 11/3/5
- 6. Fraktionspause von BEAT
- 7. Wahl von Referat Brauhausberg

- a. GO-Antrag von Konstantin auf Begrenzung der Redezeit auf 1 Minute, Gegenrede Katharina: Alle sollten dieselbe Redezeit haben, 1/16/2 abgelehnt
 - b. Ayan Vorstellung, Hauptfokus: Integration des Campus, intern und extern, integration aller Menschen auf dem Campus, Integration des Campus in die Uni und Stadt
 - i. Frage Florian: Since you primarily speak English, will this job, requiring reading many German documents and interacting with many different groups of primary German speakers; Antwort: Yes, it will be a challenge, but I have been in Germany for some years now and I don't think bridging that gap will be impossible, especially with new technologies
 - c. Vorstellung Katharina, war bereits den vergangenen Monat Sonderbeauftragte für den Brauhausberg, davor schon bildungspolitisch aktiv bzgl. Schule
 - i. Frage Jan-Ole: Frage, falls das Projekt nicht die ganze Legislaturperiode gehen wird, hast du dir Gedanken gemacht, was du danach machen wirst?
 - d. Katharina mit 18 Stimmen gewählt, nimmt die Wahl an
8. Wahl von TV-Stud Referat
- a. Marvin Brande ist gegangen
 - b. Tobias Pilz Vorstellung, hat Empfehlungsschreiben, ehemaliges Mitglied des Studentischen Personalrats, lange FSR-Arbeit, war Sonderbeauftragter für Studentische Beschäftigte, hat Kontakte zur Landespolitik und der GEW, ist dort auch Mitglied
 - i. Frage von Tammo: Du meintest mal, dass du aus zeitlichen Gründen den Sonderauftrag beenden möchtest, hat sich was geändert, da du jetzt ja für den AStA kandidierst. Antwort: Wir haben bei TVStud intern beraten, wie wir unsere Kapas aufteilen werden, und wir haben beschlossen, dass ich mich hier im AStA am besten einbringen kann und kann deswegen Zeit dafür freimachen.
 - c. Yousef Miri ist nicht anwesend
 - d. Tobias mit 19 Stimmen gewählt
9. Wahl von Öffentlichkeitsarbeit
- a. Ahmed Jibal, war bereits im 26. AStA, hat Events wie Purple over Night und Black History Month organisiert
 - i. Frage Olivia: Wie kommt es, dass du im 26., aber nicht im 27. Und 28. AStA warst? Antwort: Prioritäten, habe jetzt deutsch gelernt bspw.
 - ii. Frage Florian: Kannst du nochmal deine Vision für die AStA-Arbeit beschreiben? Antwort: Ich war sehr im 26. AStA aktiv, und glaube, ich kann das jetzt noch besser umsetzen
 - b. Dilara Vorstellung, Schildert Vorerfahrungen, hat viel Zeit aktuell
 - i. Florian: Du machst sehr viel, hast du denn tatsächlich die Zeit? Antwort: Ja, Studium ist ehrlich gesagt sehr entspannt, habe aktuell zwei Tage frei
 - c. Marvin ist nicht da
 - d. Mathilda Vorstellung
 - e. Sonja ist nicht anwesend
 - f. Yuri ist nicht anwesend
 - g. Yousef Miri nicht anwesend
 - h. 19 gültige stimmen , 14 Stimmen Dilara, 4 Ahmed, 1 Enthaltung

10. Wahl des Vorstand

- a. Hans Georg kandidiert
- b. Hans Georg: Ich freue mich auf die Zusammenarbeit und hoffe, dass wir im Sinne der Studierendenschaft gemeinsam vieles schaffen
- c. Katharina Swinka kandidiert für den stellvertretenden Vorsitz
- d. Wahl von Hans-Georg 12 Stimmen ja, 3 nein, 4 Enthaltungen, damit nicht die absolute Mehrheit erreicht, zweiter Wahlgang für einfache Mehrheit: 12 ja, 4 nein, 3 Enthaltungen
- e. GO-Antrag von Katharina die restlichen Wahlen zu vertagen ohne Gegenrede

11. Termin für nächste Sitzung: 25.09.2025

Olivia hat Simultanübersetzung für die primär Englischsprachigen Kandidat*innen gemacht

D. Gegenstände / Topics

Persönliche Erklärung von Leah bezüglich der Wahl, drückt Enttäuschung darüber aus, dass bisher fast ausschließlich Menschen ohne Migrationshintergrund und mit persönlichen Beziehungen zu StuPa/AStA gewählt wurden, Olivia schließt sich dem an

Wortmeldung Jana: Stimme zu, in Zukunft am besten zweisprachig, Leute in Zukunft ermutigen sich auf offene Stellen zu bewerben

Jan-Ole: Das ist durchaus ein Argument für eine Teamer*innenstruktur

Katharina: Teamer*innenstruktur hatte, ja, auch altbewährte Leute drin, aber auch immer neue Leute, eine Gelegenheit, sich da ranzuarbeiten

GO-Antrag Nick: Priorisierung des neuen Initiativantrags zum Brauhausberg, 16/1/2, angenommen

Behandlung des Antrags mit 19/0/0 angenommen

GO-Antrag, eine Anregung der Kontaktaufnahme der Studis mit SVV mit in den Antrag aufzunehmen, ist von den Antragssteller*innen angenommen

Antrag ist mit 19/0/0 angenommen

Go-Antrag Marek Ende der Sitzung, Gegenrede von Kathi: Antrag zu Aufwandsentschädigung sollte behandelt werden, 1/11/5 abgelehnt

Persönliche Stellungnahme von Konstantin (BEAT): In vergangenen Legislaturperioden durchaus üblich, die Sitzung draußen vor der Tür durchzuführen, wir sind das Parlament, wir beschließen das Ende unserer Sitzung.

GO-Antrag den Aufwandsentschädigungsantrag vorzuziehen, Gegenrede Olivia andere Anträge auch schon lange unbehandelt, 6/7/4 abgelehnt

**1. Antrag 28/0006: Annahme Kündigungsschutz / Proposal
28/0006: Adoption of dismissal protection**

- A. Antrag auf GO von Olivia redaktionell geändert bzgl. Daten und spezifischen rechtlichen Formulierungen
- B. Mehrere Verständnisfragen
- C. Fraktionspause FSRGO
- D. Fraktionspause GHG
- E. GO-Antrag auf sofortige Abstimmung von Leah, Begründung: „Jedes Mal bei diesem Tagesordnungspunkt werden Verzögerungstaktiken betrieben, es ist schon spät, es sollte sofort abgestimmt werden“, Gegenrede von Nick: „Hätte gerne noch mehr Zeit, mich zu besprechen“, mit 12/5/1 angenommen

GO-Antrag auf namentliche Abstimmung von Jan-Ole, es geht um 60.000€, auch er sieht Fehler mit fristloser Kündigung, geht gegen Jan-Oles Gewissen, es geht um Geld der Studis, ja, es wurde Riesenscheiße gebaut, wir müssen nach vorne gucken, lass uns doch vllt einen Vergleich schließen, es geht um 60.000€ abstimmen, ohne Gegenrede angenommen

Antrag Kathi auf geheime Abstimmung, demnach geheime Abstimmung

Punkte 1,2,3 des Antrags mit 12/4/2 angenommen, Punkt 4 mit 10/3/3 angenommen

GO-Antrag Tammo Sitzung sollte geschlossen werden, keine Kultur, nicht gut für das Gemüt 4,5h lang Sitzung zu machen

Gegenrede Konstantin: Wir sollten FemArchiv und KuZe-Anträge beschließen, 6/2/10 abgelehnt

2. Antrag 28/0007: FemArchiv / Proposal 28/0007: FemArchiv

**GO-Antrag Jan-Ole Initiativantrag zu Aufwandsentschädigung vorziehen,
Gegenrede Olivia hier ist Diskussionsbedarf, nicht unkritisch, 7/2/7 angenommen**

Initiativantrag Aufwandsentschädigungen, vorgestellt durch Kathi

Behandlung 11/0/4 angenommen zur Behandlung

Olivia: Präzedenzfall der letzten Legislaturperioden
nicht gegeben, da Satzung nicht rechtens, Aufwandsentschädigungen laut
Finanzordnungen nicht rechtens

Kathi: Steht nicht in der Satzung, das heißt aber nicht, dass es verboten ist

GO-Antrag von Jan-Ole auf sofortige Abstimmung, Gegenrede Konsti:
Habe noch viel zu sagen und Änderungsanträge einzubringen, 10/3/2
angenommen

Abstimmung: 7/2/6, angenommen

GO-Antrag von Katharina auf Schließung der Sitzung, Gegenrede von
Konstantin (BEAT), gibt doch offensichtlich Zeit 8/3/5 Zweidrittelmehrheit
verfehlt

3. Antrag 28/0012 Kuze IT/ proposal 28/0012 Kuze IT

1. Abstimmung 14/0/3 angenommen

Sitzung auf Antrag des Präsidiums geschlossen wegen später Uhrzeit.